

Die Last der Einsamkeit

Die Last der Einsamkeit

Die Last des Lebens hier auf Erden
besteht aus Arbeit und aus Pflicht
niemand denkt nur an sein Leben
was oft an Einsamkeit zerbricht

Folgst im Leben andren Menschen
auch wenn es oft dir nicht gefällt
tust als wäre-st du zufrieden
frisst in dir rein was nicht gefällt

Den Tränen nah bist oft im Leben
weil du dein Ziel doch nie erreichst
zerbrochen oft dein Herz im Leben
Ein liebes Wort fehlt oft zum Trost

Vertrauen hattest viel im Leben
doch so oft es wurd enttäuscht
geraten oft an falschen Freunden
der Einsamkeit Tribut du zollst

Gedanken viel
dem Sterben nahe
niemand meint es gut mit dir
Möchtest raus und möchtest Leben
Doch keiner da es teilt mit dir

Dein Freund der Alkohol im Leben
nein ein Leben sicher nicht
Reichst die Hand so vielen Menschen
die mit sich selbst beschäftigt sind

Kämpfst um das Recht
das Recht zu Leben
doch kein Mensch er hört dir zu
Doch ein Mensch es gibt auf Erden
der deine Hand nimmt
höre ihm zu

Nur ein Wort
Ein Wort der Liebe
das du bist ein Wertvoll Mensch

der auch ein Platz hier hat auf Erden
auch wenn die Qualen sind so groß

So schlafe ein
Tief in den Träumen
diesem Mensch begegnet bist
begleitet er dich durch dein leben
höre ihm zu wenn er nur Spricht

© Friedel Bolus

© **Friedel Bolus**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)